



Ramona Schnorf

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Schweizerischen Koordinationsstelle für Bildungsforschung SKBF

Ausbildung: Master of Science in Education

Tätigkeit

Als Teil meiner Anstellung bei der SKBF bin ich Koordinatorin des Netzwerks Begabungsförderung sowie auch Mitautorin des Bildungsberichts Schweiz.

Ramona Schnorf, Koordinatorin,
Netzwerk Begabungsförderung

Simona Martire, Sekretariat,
Netzwerk Begabungsförderung

Liebe Mitglieder des Netzwerks Begabungsförderung

In dieser vierten Ausgabe des Newsletters des Netzwerks Begabungsförderung im Jahr 2023 stellen ich mich persönlich vor. Als Koordinatorin des Netzwerks Begabungsförderung bin ich bereits seit 2017 im Netzwerk Begabungsförderung aktiv mit dabei.

Was sind Ihre Anknüpfungspunkte zur Begabungs- und Begabtenförderung?

Jedes Kind entsprechend seinen Begabungen zu fördern, zählt zum Grundauftrag der Schule (Lehrplan 21). Als Mitautorin des Bildungsberichts Schweiz bin ich zuständig für den Bereich Primarstufe. Besonders in diesem Bereich sowie auch in der Obligatorischen Schule allgemein interessiert mich die Umsetzung dieses Grundauftrags als Teil der Harmonisierungsbemühungen der Kantone.

In welchem Zusammenhang stehen Sie mit dem Netzwerk Begabungsförderung?

Ich bin Koordinatorin des Netzwerks Begabungsförderung. Meine Aufgabe ist die Planung und Durchführung der zweimal jährlich stattfindenden Netzwerksitzungen. Zudem organisiere ich gemeinsam mit Regula Haag, Geschäftsführerin des LISSA-Preises, die jährliche Herbsttagung. Dieses Jahr beschäftigen wir uns an der Kantonsschule Olten mit dem Thema Exzellenzförderung. Zudem stelle ich Ihnen viermal im Jahr den Newsletter des Netzwerks Begabungsförderung zusammen. Diese Gelegenheit möchte ich nutzen und Sie dazu motivieren, uns jederzeit Inhalte für unseren Newsletter zukommen zu lassen info@begabungsforderung.ch.

Wo sehen Sie Potential zur Weiterentwicklung der Begabungs- und Begabtenförderung?

Zwischen den Kantonen gibt es im Bereich Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) teilweise weiterhin Unterschiede. Im Sinne einer Harmonisierung der Strukturen, sowie auch mit Bezug auf die Chancengerechtigkeit scheint es mir wichtig, dass die Kantone voneinander lernen und profitieren können. Damit man reliable Aussagen zur Begabungs- und Begabtenförderung in der Schweiz machen kann, braucht es aber mehr Daten und vorallem mehr Forschung zur Schweizer BBF. Eine spannende Studie aus dem Kanton St.Gallen stellen wir bei den Materialien/Unterlagen vor.

Aus dem Netzwerk

Exzellenzförderung neu gedacht

An der Tagung vom **28. Oktober 2023** an der Kantonsschule in Olten stellen wir die Exzellenzförderung in der Schule ins Zentrum. Der Fokus liegt auf der Förderung von besonders hohen Begabungen. Während in einigen Bereichen wie Musik oder Sport Exzellenzförderung gerne und häufig stattfindet, ist es in anderen – auch kognitiven – Bereichen weniger verbreitet. Woran liegt das? Wie werden besondere Talente erkannt? Wie werden sie optimal gefördert? Warum ist Exzellenzförderung so wichtig? Was passiert, wenn Hochbegabte nicht gefördert werden? Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigen wir uns.

An der Tagung werden in verschiedenen Keynotes und Workshops theoretische Grundlagen, Umsetzungen und existierende Projekte für Exzellenzförderung bekannt gemacht. Es freut uns, Ihnen bei dieser Gelegenheit das Detailprogramm zu präsentieren.

Programm

09.30 Uhr	Begrüssung
09.40 Uhr	Input Anuschka Meier, HfH
10.05 Uhr	Input Philippe Dietiker, Volksschulamt Zürich
10.30 Uhr	Input Katarina Farkas, PH Zug
10.55 Uhr	Kaffeepause
11.20 Uhr	Input Katharina Wüthrich, Begabtenkurse Bern
11.45 Uhr	Worldcafé
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Workshops
15.30 Uhr	Apéro



Workshops

- 1 Close-to-Peer-Mentoring, Isabelle Keller-Koller und Astrid Scherf, Exploratio Winterthur
- 2 Begabtenförderung am Gymnasium Noemi von der Crone, Leiterin Arbeitsgruppe Bildungsraum Nordwestschweiz
- 3 Lerncoaching für Hochbegabung, Mirjam Wagner, ZEPP
- 4 Digitale Kultur unterrichten. Ganz analog. Sara Cortellini, Team Digikult
- 5 Swiss Tecladies, Edith Schnapper, SATW
- 6 Begabungsförderung und Chancengerechtigkeit – gehen beide Ziele Hand in Hand? Iwan Reinhard, éducation21
- 7 Mentoring für Projektarbeiten, Sonja Burgauer, Volksschulamt Thurgau

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen einen spannenden und informativen Tag zu verbringen. Profitieren wir vom Fachwissen der Expertinnen und Experten sowie auch von den Erfahrungen jedes Einzelnen.

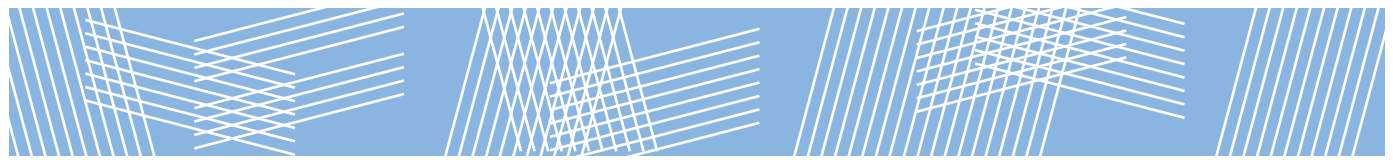
Eine Anmeldung ist möglich unter: begabungsforderung.ch

Aus den Kantonen

Kanton Zürich

Diese Situationsanalyse der Begabungs- und Begabtenförderung im Kanton Zürich wurde erhoben durch die interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH) im Auftrag des Volksschulamtes des Kantons Zürich. Die Ergebnisse der Befragung geben ein differenziertes Bild darüber, wie sich die Situation bezüglich Begabungs- und Begabtenförderung im Kanton Zürich aktuell darstellt. Zum einen geht es dabei um Fakten (was, mit welchen Mitteln, in welchem Umfang, usw.). Zum anderen sollen auch die Erfahrungen und Meinungen der befragten Schulleitenden analysiert werden, um besser zu verstehen, warum und wie das Angebot umgesetzt und gestaltet wird. Fazit: Trotz hohem Engagement der befragten Schulen wird das Thema Begabungs- und Begabtenförderung als wenig prioritär eingestuft. Die Sensibilisierung der Schulen bleibt deshalb wichtig.

Studie abrufbar unter: [HfH BBF im Kanton ZH](https://www.hfh.ch/BBF-im-Kanton-ZH)



Kanton Thurgau

Die Ateliers für Begabungs- und Leistungsförderung werden neu ab der 3. Klasse angeboten. Die Angebote auf dieser Stufe werden rege genutzt. Zudem existiert ab dem Frühjahrssemester 2023 ein Angebot «Projekt-Coaching 8./9. Klasse». Das Projektcoaching wird im Bereich Gestalten angeboten. Es ist für besonders leistungsfähige und motivierte Schülerinnen und Schüler konzipiert, welche einerseits nur punktuelle Betreuung benötigen und andererseits bereit sind, viel Energie in ihre Projektidee zu stecken.

Mehr Informationen unter: [AteliersThurgau](#)

Aus anderen Organisationen

Virtuelle Expertengespräch Begabungs- und Begabtenförderung

Future Skills: Zukunftsfähig durch Begabungs- und Begabtenförderung – wie sich Schulen auf die Herausforderungen von morgen vorbereiten können. Die halbtägige Online-Veranstaltung am Samstag, **11. November 2023** richtet sich an ein breites Publikum – von Lehrpersonen aller Zyklen und Bildungsinstitutionen bis hin zu Politikerinnen und Politikern.

Die Teilnahme ist gratis. Mehr Informationen unter: [Expertengespräche](#)

Profilkurs SHPplus der PH Luzern



Die Förderung von Begabungspotenzialen ist ein Grundauftrag aller Schulstufen. Bereits jetzt werden vielfältige Konzepte umgesetzt und zahlreiche Lehrpersonen setzen sich tagtäglich für die Anliegen der Integrativen Begabungs- und Begabtenförderung

ein. Dennoch gibt es nach wie vor Entwicklungspotenzial – Fachleute mit entsprechendem Know-how sind gefragt! Der Profilkurs *SHPplus* der PH Luzern richtet sich an ausgebildete SHPs, die ihre Kompetenzen in Bezug auf die «Integrative Begabungs- und Begabtenförderung» und/oder «Deutsch als Zweitsprache und Interkulturalität» erweitern möchten.

Die Weiterbildung besteht aus je drei Modulen zu DaZiK und zur BBF, die einzeln oder als Ganzes besucht werden können. Das Grundlagenmodul IBBF startet wieder am Freitag, **20.10.2023** und hat noch freie Plätze.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie unter: [Weiterbildung PH Luzern](#)

Symposium Begabung

Save the Date: 16. Symposium Begabung an der Pädagogischen Hochschule Zug am Samstag, **4. Mai 2024**.

Details folgen unter: [Symposium Begabung](#)

LISSA-Preisverleihung

Neu wird der Preis «LISSA par excellence» jährlich an Schulen verliehen, die mit ihrer Exzellenzförderung wagen den schulischen Rahmen zu sprengen. Schulen, die neue oder alte bewährte Formen der Exzellenzförderung umsetzen, sind eingeladen, sich zu bewerben. Sie haben bis zum **20. September 2023** Zeit, Ihre Eingabe zu machen.

Die feierliche Auszeichnung neuer LISSA-Schulen findet dann am Donnerstag, **7. Dezember 2023** um 17.30 Uhr im Naturama Aarau statt.

Anmeldung und Einladung unter: [LISSA par excellence](#)

Schreibwettbewerb «Die Waldinis im Hühnerchaos»

Der vierte Schreibwettbewerb zu den Abenteuern der Waldinis startet am **18. September 2023**. Nachdem die Waldinis auf Reisen waren und zur Schule gegangen sind, finden sie sich nun im Hühnerchaos wieder.

Interessierte Lehrpersonen können sich unter folgendem Link anmelden: [Anmeldeformular](#)

Materialien/Unterlagen

High-Ability Influencers? The Heterogeneous Effects of Gifted Classmates

In der Studie werden die kausalen Auswirkungen intellektuell begabter Schülerinnen und Schüler auf die schulischen Leistungen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler untersucht. Zudem wird der Einfluss auf den Übertritt in eine weiterführende Schule und die Berufswahl betrachtet. Unter Verwendung von administrativen und psychologischen Daten auf Schülerebene finden die Autoren einen positiven Effekt des Kontakts mit hochbegabten Schülerinnen und Schülern auf die schulischen Leistungen der anderen Kinder in Mathematik und in den Sprachen. Diese Wirkung ist heterogen: Größere Effekte werden bei Knaben beobachtet. Sie profitieren von männlichen Hochbegabten in der Klasse, wohingegen die Mädchen in erster Linie von begabten Schülerinnen profitieren. Der Kontakt zu begabten Schülern erhöht zudem die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein Kind für Berufe in MINT-Bereichen entscheiden.

Balestra, S., Sallin, A. & Wolter, S. C. (2023). High-Ability Influencers? The Heterogeneous Effects of Gifted Classmates, *Journal of Human Resources*, 58 (2) 633–665. doi: <https://doi.org/10.3368/jhr.58.4.0920-11170R1>

Kurznews

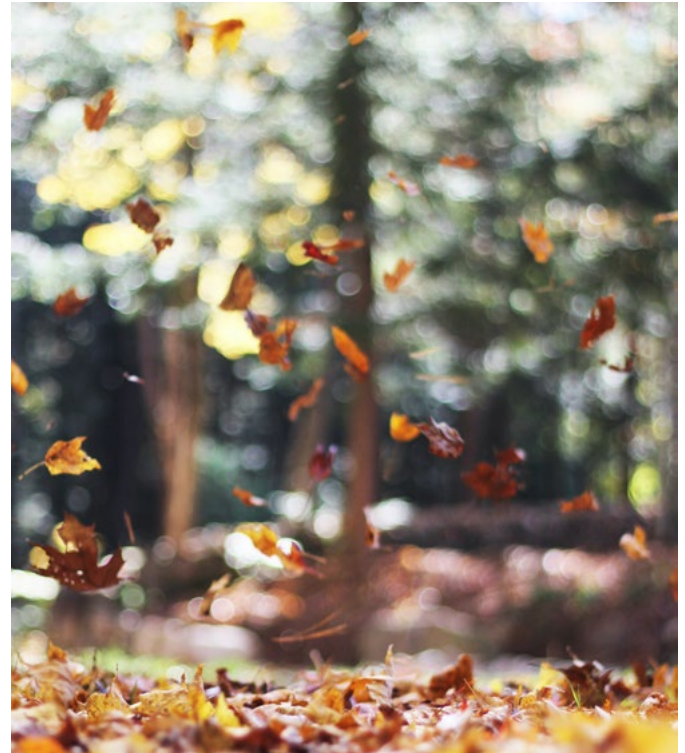
Perfektionismus ade – Potenzialentfaltung aha! Wie Sie mit klugem Risiko mutiger Ihr Potenzial entfalten und Ihre Gesundheit stärken können. Workshop in Kooperation Joelle Huser (Praxis Lichtblick) und Dr. Peter Kruppenacher (Brainability). Informationen und Anmeldung unter: [brainability](https://brainability.ch)

Schreibstrom für Erwachsene von Svenja Hermann: Das Seminar richtet sich an Menschen, welche Interesse daran haben, unbewussten und bewussten inneren Bildern nachzuspüren und ihnen einen ganz eigenen persönlichen sprachlichen Ausdruck im Schreiben zu geben. Informationen und Anmeldung unter: [Schreibstrom](https://schreibstrom.ch)

Der Elternverein hochbegabter Kinder bietet verschiedene Kurse und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche mit hoher Begabung sowie auch deren Eltern und die Lehrpersonen an: ehk.ch/events

Die Waldinis: Dieser dritte schweizweite Schreibwettbewerb hat zu einer unglaublichen Anzahl von spannenden «Waldini»-Abenteuern geführt. Die schönsten und besten Geschichten wurden erneut illustriert. So entstand das dritte «Waldini»-Buch «Die Waldinis gehen zur Schule».

Verfügbar unter: [Shop Schreibtalent](https://shop.schreibtalent.ch)



Redaktionsschluss für den fünften Newsletter im 2023 ist der **8. Dezember 2023**. Bitte senden Sie Beiträge bis zu diesem Datum an die im blauen Kasten vermerkte Adresse.

Wir wünschen allen Netzwerk-Mitgliedern farbige Herbsttage.

Simona Martire und Ramona Schnorf

Lassen Sie uns Informationen für die Website zukommen: Veranstaltungshinweise, Literaturtipps, Konzepte von Projekten, Unterrichtseinheiten, Tipps zu geeigneten Lehrmitteln etc. Schicken Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Kontaktpersonen: Ramona Schnorf | Koordination
062 858 23 92 | info@begabungsforderung.ch